

## Bekanntmachung

Nach § 1 Abs. 4 der Reichsgesetzgebung für die Erste 1918 vom 29. Mai 1918 (Reichsgesetzblatt S. 425) dürfen Eltern und Väter nur dann gestraft werden, wenn sie zur Versetzung als Feindschaft angeklagt sind. Die Verurteilung kann nur in dem Falle als gegeben angesehen werden, wenn die betreffenden Sachen in dem Ergebnis der zum Gesetzbau bestimmten Hilfsschulden aufgeführt sind. Das Ergebnis ist von der Reichsgesetzestelle im Reichsangehörigen Nr. 259 vom 31. Oktober 1917 veröffentlicht worden.

Für Tütererden und Ackerböhnen gelten noch folgende einschränkende Sondervorschriften:

Tütererden aller Art (Pelzschädel) und Ackerböhnen dürfen nur in zwei Fällen im grünen Zustand abgeschnitten werden, nämlich nur dann, wenn entweder der Kommunalverband die Aburteilung als Feindschaft ausdrücklich gestattet hat, oder wenn die Aburteilung zur Erfüllung eines Lieferungsvertrags erfolgt, den die Reichsstelle für Gemüse und Obst oder die von ihr ermächtigte Stelle abgeschlossen oder genehmigt hat, oder in den die Reichsstelle für Gemüse und Obst oder die von ihr ermächtigte Stelle als vertragshabende Partei eingetreten ist.

Emmendingen, den 18. Juli 1918.

Dr. Raut.

## Gesetzliche Auflösung

Auch unserer mündlichen und schriftlichen Aufforderungen und Befehlungen wird die obige notwendige Sparsamkeit im Wasserbrauch immer noch nicht beachtet, im Gegenteil, es wurde bei verschiedenen Abonnenten die Wassernutzung gemacht, das sie mit dem Leitungswasser gerecht verschwendet umgehen.

Zum Beispiel von Gütern, Hörnern, Bannen, Geschäften werden, selbst von Abonnenten, welche weder einen Wassermesser noch einen Gartenschaufel mit Schaufelgruppe haben, Schläuche zur Leitung des Wassers längst oft zwecklos laufen gelassen, ebenso zum Kühlung von Tepeln und Getreide.

An die rechtmäßige Einsparung richten wir deshalb die Bitte, im Wasserbrauch die größte Sparanstrengung zu brachten, ansonsten wie zu weiteren Maßregeln, zeitweilen Säuberung des ganzen Leitungssystems, gänzliche Entziehung des Wassers bei naugewisser Wasserabschöpfung oder unbedeutende Belebung des Wassers gezwungen werden.

Das Aufsichtspersonal hat strenge Weisung, jede Überleitung der Schläuche über die Wasserschläuche der Stadt, Wasserausleitung zu Nutzen zu bringen und wie S. 13 der Sagenen der Wasserabschöpfung Strafe bis zu 50 M., sofortige Schließung der Anleitung etc. unmissverständlich zur Anwendung gebracht werden.

Emmendingen, den 17. Juli 1918.

Der Gemeinderat.

## Bekanntmachung.

Die Stadtgemeinde Emmendingen versteigert am Freitag, den 19. d. Jls., nachmittags 5 Uhr, den Klötzchenmarkt von der Münzstraße in 14 Losen gegen Barzahlung. Zusammenkunft bei der Münzstraße. Emmendingen, 16. Juli 1918.

Das Bürgermeisteramt;

Dr. Raut.

## Bekanntmachung.

Die Ausgabe der Gierkarten findet am 18. und 19. Juli jeweils nachmittags von 2-6 Uhr im Bürgersaal statt und zwar:

am Freitag, den 18. Juli

an die Einwohner mit den Anspruchsbüchern der Familiennamen A bis mit K

am Freitag, den 19. Juli

an die Einwohner mit den Anspruchsbüchern der Familiennamen L bis mit Z.

Diese Reihenfolge muss unbedingt eingehalten werden.

Eine Stunde darf der letzten Gierkarte, die mit Vor- und Zusatznamen des Haushaltungsvorstandes versehen sein muss, ist mitzubringen.

Mehr unter 12 Jahren wollen mit der Abholung der Karten nicht beauftragt werden.

Emmendingen, den 16. Juli 1918.

Das Bürgermeisteramt;

Dr. Raut.

## Landwirte!

Sorgt für Verfüllung der Feldmäuse!

Sie beeinträchtigen den Ertrag der Getreide- und Früchte. Nur bestens erfolgt die Verfüllung der Mäusegemeinsam oder durch Beauftragte der Gemeinden.

## Roks

Auf Brennstoffmarke IX erhalten Roks:  
Freitag, den 19. Juli A, B, C  
Samstag, den 20. Juli D, E, F  
Montag, den 22. Juli G, H, J, K  
Mittwoch, den 24. Juli L, M, N  
Freitag, den 26. Juli O, P, R, S  
Samstag, den 27. Juli S, T, Sch, T  
Montag, den 29. Juli U, V, W, Z.  
Montag, den 29. Juli U, V, W, Z.  
Nichtabgeboten gilt als erledigt. Die Auszärtungen Kunden werden später aufgerufen.

Gadwerk Emmendingen.

## Statt besonderer Anzeige.



Schmerzerfüllt machen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, dass mein innigster geliebter Sohn, unser lieber Neffe und Vetter

## Unteroffiz. Karl Mench

Inh. des Eis. Kreuzes II. Kl. u. der Gr. bad. silbernen Verdienstmedaille

am 9. Juni infolge schwerer Verwundung im Alter von 21 Jahren den Helden Tod fürs Vaterland gestorben ist.

In tiefer Trauer:  
Namens aller Angehörigen

L. Mench.

Sexau.

Freiburg, den 16. Juli 1918.

Die Gedächtnissfeier findet Sonntag, den 21. Juli nachmittags 2 Uhr in der Kirche zu Sexau statt.

## Nachruf.

In den letzten heissen Kämpfen erlitt den Helden Tod der

## Sergeant Otto Schmidt

Inh. d. Eis. Kreuzes II. Kl., vorgeschlag. z. Eis. Kreuz I. Kl.

Das Batterie vollzert in dem Vorstorbeneinen einen schützenden und tapferen Unteroffizier, der sich bei Vorgesetzten und Kammeraden ganz besonderer Beliebtheit erfreute.

Sein Andenken wird stets in Ehren gehalten werden.

Becker,

Lieutenant der Res. u. Batterieführer.

## Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hab es gefallen, unseres lieben, guten Mutter

Frau Elise Adler geb. Bleiter

nach langer schwerer Krankheit, wohl vorbereitet durch älteren Empfang der heiligen Sterbsakramenta im Alter von 86 Jahren zu sich in die Ewigkeit abzutreten.

Emmendingen, den 17. Juli 1918.

Das Bürgermeisteramt;

Dr. Raut.

## Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag mittags 2 Uhr vom Trauerhaus Schwarzwaldstrasse Nr. 54 statt.

Lebenstrichterkarten mitbringen von A, B, C

2389

W. H. Schröder, Altbach

Emmendingen 4.

Als erledigt.

W. H. Schröder, Altbach

Emmendingen 4.



## Bekanntmachung.

Bütersorgung betreut.

Postmarken Nr. 29 der Settkarten sind in den Verkaufsstellen abzugeben. Die Bütersorgung findet am Dienstag, den 23. Juli von nachm. 2 Uhr an in sämtlichen Verkaufsstellen statt.

Emmendingen, den 18. Juli 1918.

Stadt. Lebensmittelamt Emmendingen.

## Bekanntmachung.

Fleischversorgung betreut.

Stiel wird in dieser Woche 100 gr. (10 gr. auf den Abzug der Fleischkarte) auf den Kopf der Bevölkerung abgegeben.

Emmendingen, den 18. Juli 1918.

Lebensmittelamt Emmendingen.

## Bekanntmachung.

Fleischversorgung betreut.

Stiel wird in dieser Woche 100 gr. (10 gr. auf den Abzug der Fleischkarte) auf den Kopf der Bevölkerung abgegeben.

Emmendingen, den 18. Juli 1918.

Lebensmittelamt Emmendingen.

## Bekanntmachung.

Die Ausgabe der

Gierkarten

findet am 18. und 19. Juli jeweils nachmittags von 2-6 Uhr im Bürgeramt statt und zwar:

am Donnerstag, den 18. Juli

an die Einwohner mit den Anfangsbuchstaben der Familiennamen A bis mit K

am Freitag, den 19. Juli

an die Einwohner mit den Anfangsbuchstaben der Familiennamen L bis mit Z

Diese Reihenfolge muß unbedingt eingehalten werden.

Eine Stammkarte des letzten Clerkarts, die mit Vor- und Zusammensetzung des Haushaltungsverbandes versehen sein muß, ist mitzubringen.

Minder unter 12 Jahren wollen mit der Abholung der Karten nicht beauftragt werden.

Emmendingen, den 16. Juli 1918.

Das Bürgermeisteramt:

Reh m.

## Bekanntmachung.

Die Stadtgemeinde Emmendingen versteigert am Freitag, den 19. ds. Mts., nachmittags 5 Uhr, den Märkstrauß von der Alte Anlage in 14 Lösen gegen Barzahlung. Aufkundung bei der Alte Anlage.

Emmendingen, 18. Juli 1918.

Das Bürgermeisteramt:

Reh m.

## Bekanntmachung.

Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, dass mein lieber, guter Mann, unser treuer Vater, unser

unvergesslicher Sohn, Bruder und Schwager

den 3000 an die Geschäftsstelle der Preiss. Nach.

## Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, dass mein lieber, guter Mann, unser treuer Vater, unser

unvergesslicher Sohn, Bruder und Schwager

den 3000 an die Geschäftsstelle der Preiss. Nach.

Heinrich Hauger

Grenadier im Regiment 110 — Inh. d. Eis. Kreuzes II. Kl.

u. der bad. Verdienstmedaille

am 12. Juni im Alter von 22 Jahren, nach dreijähriger Pflichterfüllung

den Heldenstand erlitten hat.

Könzingen, den 17. Juli 1918.

In tiefstem Schmerze:

Marie Hauger u. Kinder

Rudolf Hauger u. Frau

Leo Hauger z. Z. im Felde

Rudolf Hauger, Inf. Regiment 113 Freiburg

Frau Marie Fitter geb. Hauger

Frau Josefine Gresser geb. Hauger

Frau Anna Dieterle geb. Hauger.

Zwei junge

Truthühner

und ein

Hahn

zu kaufen gefügt. Angeb. mit

Preis und Alter an

S. Giesa, Hofbauer

Ottoschwanden.

Ein Pferd

wegen Unglücksfall zu verkaufen

für zu verkaufen

Linkestrasse 2

Emmendingen.

Zu verkaufen.

Was sagt die Geschäftsstelle der

Breisg. Nach.

Ein guterhaltener

Kinderwagen

zu kaufen gefügt. Zu erfragen

in der Geschäftsstelle der Breisg. Nach.

Entlaufen.

Rattenfänger

auf den Namen

Peter hörend. Vor

Aukauf wird ge-

wart.

Ziegelei Bispel, Emmendingen.

Entlaufen.

Wolfschund,

abzugeben

gegen Belohn-

ung bei

Weber & Gruler,

Sägewerk, Renningen.

Ziegelei Bispel, Emmendingen.

Vergrößerungen

von Photographien.

Grösste Garantie für Abholung und künstliche Ausführung.

Bitte beschränken Sie gern meine Schaufenster.

Zahlreiche freiwillige Anmerkungsscheine liegen bei mir auf.

18 Ringstrasse 18

Jos. Müller, Freiburg.

## Landwirte!

Sorgt für Vertilgung der Feldmäuse!

Sie beeinträchtigen den Ertrag der Getreide- und Fruchtfelder. Um Ihnen zu helfen, die Vertilgung der Mäuse gemeinsam oder durch Beauftragte der Gemeinden.

Emmendingen, den 15. Juli 1918.

Der Vorsitzende des Schädlingsrats.

Reh m.

Habe einen

## Arbeiter

seit für Reparaturen

Wilhelm Santer, Schmiederei und Antestallion.

Emmendingen.

## Evang. Kirchenbot

Emmendingen.

Heute Abend keine

Probe

Der Vorstand.

Zeitung-Austräger

für die Unterstadt sofort ge-

sucht.

Geschäftsstelle der

Preiss. Nach.

2873

Zweitorfliches

Mädchen

zu hörgem. Einführung oder für 1.

August gefügt. Zu erfragen

Geschäftsstraße 12.

Gejagt ein junges

Mädchen

für Kinder und Hausarbeit.

Franziska Meyer,

"Apfel" Laub.

2350

Reise wird vergütet.

Gejagt

zum Vororten Einführung einer

jungeres

2896

Gejagt

zum Vororten Einführung einer

jungeres